



An der **Universität Potsdam, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät, Institut für Informatik und Computational Science** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Professur zu besetzen:

### **W 3-Professur für Didaktik der Informatik**

Gesucht wird eine international herausragende Persönlichkeit, die im Bereich der Didaktik der Informatik durch exzellente Forschungsleistung, fachdidaktische Lehrerfahrung, Drittmittelerwerb und Erfahrung bei der Weiterentwicklung des Schulfachs Informatik ausgewiesen ist. Neben einer aktiven Zusammenarbeit mit den verschiedenen Forschungsgruppen des Instituts werden interdisziplinäre Kooperationen sowie die Mitwirkung an den Forschungsschwerpunkten und -initiativen der Universität, insbesondere der Math.-Nat. Fakultät, sowie mit dem Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung (ZeLB) erwartet.

Die Stelleninhaberin oder der Stelleninhaber<sup>1</sup> soll in der Lage sein, die Didaktik der Informatik in vollem Umfang in Lehre und Forschung zu vertreten. Dies beinhaltet Lehrveranstaltungen für Studierende im Lehramt für die Sekundarstufen I und II (allgemeinbildende Fächer) sowie den im Studiengang integrierten Schulpraktischen Studien (Fachdidaktisches Tagespraktikum und Schulpraktikum). Es wird erwartet, dass die Lehre in deutscher Sprache gemäß den Studienanforderungen (Modulbeschreibungen) abgehalten wird. Eine Beteiligung an den Selbstverwaltungsaufgaben der Fakultät wird erwartet.

Für weiterführende Informationen steht Ihnen Prof. Dr. Tobias Scheffer ([scheffer@cs.uni-potsdam.de](mailto:scheffer@cs.uni-potsdam.de)) gern zur Verfügung.

Die Universität Potsdam sieht eine besondere Herausforderung in der Vernetzung von wissenschaftlicher Forschung und Lehre in der Lehrerbildung. Der/die Stelleninhaber/-in<sup>1</sup> muss in der Lage sein, beide Bereiche adäquat zu vertreten.

Die an der Realität von Schule und Unterricht, aber auch am aktuellen Forschungsstand orientierte Lehrerbildung mit einem hohen Anteil an Praxisphasen ist profilbildend für die Universität Potsdam. Gemeinsam mit den anderen lehramtsrelevanten Professuren an der Universität Potsdam und in Kooperation mit dem Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung soll das „[Potsdamer Modell](#)“ der Lehrerbildung engagiert weiterentwickelt werden. Erwartet wird eine Bereitschaft zur Mitwirkung an Lehrerfortbildungen und ein Interesse an der fakultätsübergreifenden Zusammenarbeit, sowie die Bereitschaft, relevante Aspekte der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht in der digitalen Welt, Heterogenität und Inklusion und sprachsensiblen Fachunterricht in Lehre und Forschung zu berücksichtigen. **Ferner ist die Übernahme einer gleichstellungsorientierten und vielfaltsfreundlichen Führungsverantwortung gewünscht.**

Die Einstellungs Voraussetzungen ergeben sich aus § 41 Abs. 1 Nr. 1 bis 3, 4 a und 4c sowie aus § 41 Abs. 3 BbgHG. Das Berufungsverfahren wird nach § 40 BbgHG durchgeführt. Das Berufungsverfahren wird nach § 40 BbgHG durchgeführt.

Die Universität Potsdam strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert daher qualifizierte Bewerberinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Die Universität Potsdam

---

<sup>1</sup> Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bei gleicher Eignung werden Frauen im Sinne des BbgHG § 7 Absatz 4 und schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen, die die Diversität unserer Universität bereichern und vielfältige Erfahrungshintergründe repräsentieren sind ausdrücklich erwünscht.

Die Universität Potsdam unterstützt neu berufene Professor/-innen<sup>1</sup> durch einen Dual Career Service und Coachingangebote: [www.uni-potsdam.de/arbeiten-an-der-up](http://www.uni-potsdam.de/arbeiten-an-der-up)

**Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (Darstellung Ihrer Forschungsinteressen, Lebenslauf, Kopien von akademischen Zeugnissen und Urkunden, Publikationsliste, Verzeichnis der Lehrveranstaltungen, Lehrevaluationen, Liste der Drittmittel-Projekte) sind innerhalb von 4 Wochen nach Veröffentlichung per E-Mail (in einer zusammengefassten PDF-Datei) an [ausschreibungen@uni-potsdam.de](mailto:ausschreibungen@uni-potsdam.de) zu richten.**

**Veröffentlichung:**

**Forschung & Lehre: 31.05.2022**

**ZEIT: 02.06.2022**